

Die beste Grundlage für die Steuerbranche

Steuerrecht ist ein höchst umfangreiches Aufgabengebiet, bei dem eine Theorievertiefung wie in dem viersemestrigen WU-Masterprogramm Steuern und Rechnungslegung die Beratungskompetenz extrem verbessert.

Jede/r, die/der eine Karriere in den Bereichen Steuerrecht/Steuerberatung bzw. Wirtschaftsprüfung anstrebt, hat mit dem Masterprogramm Steuern und Rechnungslegung eine optimale Grundlage, um sich im Job zu spezialisieren und gemäß den Anforderungen weiterzubilden“, sagt die gebürtige Bregenzerin Helene Freuis. Sie belegt gegenwärtig das Masterprogramm Steuern und Rechnungslegung an der WU. Freuis kam 2014 für ein BWL-Studium nach Wien. Schon in ihrem Bachelorprogramm absolvierte sie ein Sommerpraktikum in einer Steuerberatungskanzlei, das schon kurz darauf in eine Teilzeitanstellung überging. „Im Bachelorstudium hat man bereits die Möglichkeit, Steuerrechtskurse zu besuchen. Im Beruf stellte ich fest, dass Steuerrecht ein weites und interessantes Feld ist, in dem man immer dazulernen kann“, begründet die Vorarlbergerin die Wahl ihres Masterstudiums. „Von der Fächerwahl ist es genau das, was ich mir erwartet habe.“ Obwohl es sich bei dem Masterprogramm Steuern und Rechnungslegung um ein Vollzeitstudium handelt, lassen sich Studium und Arbeit zeitlich sehr gut kombinieren. „Zudem ergänzen sich Studium und Job hervorragend. Ich lerne die Theorie an der Uni, die ich manchmal noch am gleichen Tag in die Praxis umsetzen kann.“

Breites Feld abgedeckt

Die Vortragenden im Masterprogramm sind ExpertInnen aus den Bereichen Rechnungslegung, betriebswirtschaftliche Steuerlehre und Steuerrecht. Besonders vorteilhaft empfindet Freuis, dass es bei bestimmten Studienplanpunkten die Möglichkeit zur Individualisierung gibt. Überrascht zeigt sich die Masterstudentin über die Praxistauglichkeit ihrer Studienwahl: „Es gibt mir eine sehr gute Grundlage,



Helene Freuis ist WU-Masterstudentin und arbeitet in der Steuerberatung eines Big-Four-Unternehmens.

um mich in bestimmten Feldern weiter zu vertiefen. Andererseits werden auch Fächer gelehrt, die zwar im direkten Sinn nichts mit Steuerrecht oder Rechnungslegung zu tun haben, aber eine wichtige Grundlage bilden, um das große Ganze, wie zum Beispiel Entscheidungen im Unternehmen der KlientInnen, zu verstehen“, sagt Freuis, für die ein Arbeitsleben ohne Steuerrecht nicht mehr vorstellbar wäre. „Jeden Tag kommen neue Herausforderungen auf mich zu, daher bietet dieses Jobumfeld genügend Abwechslung. Momentan arbeite ich in einem Big-Four-Unternehmen in der Steuerberatung. Dort fühle ich mich in meiner Arbeitsumgebung und meinen Aufgaben extrem wohl.“

Masterprogramm Steuern und Rechnungslegung

Dauer: 4 Semester
 Abschluss: Master of Science (WU), kurz: MSc (WU)
 Art des Studiums: Vollzeit
 Sprache: Deutsch
 Bewerbung unter: wu.at/strel